

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

DJK SV Steinberg II : TV Glück-Auf Wackersdorf
Donnerstag, 01.01.1970, 19:00 Uhr

Kummetsteiner macht den Sack zu

Als Maria Kummetsteiner ihr Einzel am Donnerstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV Glück-Auf Wackersdorf besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV Glück-Auf Wackersdorf meist auf verlorenem Posten, denn nur 5 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Kammerl / Kiendl waren im Doppel gegen Stopfer / Kapol nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. 11:6, 12:14, 11:7, 8:11, 11:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Fritz / Kummetsteiner und Stopfer / Scharf die Schläger kreuzten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Fabian Kammerl seinen Gegner Martin Scharf beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Eher wenig Gegenwehr bekam Daniel Fritz beim 3:0 von Tim Stopfer. Das war ein souveräner Sieg. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ingo Kiendl und Gerd Stopfer beendet, das Ingo Kiendl letztendlich gewann. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Maria Kummetsteiner nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des DJK SV Steinberg II und des TV Glück-Auf Wackersdorf. Ausreichend spielerische Mittel hatte Fabian Kammerl letztlich parat, um sich gegen Tim Stopfer durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Daniel Fritz gelang es, Martin Scharf im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Ingo Kiendl war in der Partie gegen Jirina Kapol nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:4 (Kiendl) und 1:9 (Kapol). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 9:0. Beim nachfolgenden 11:2, 11:9, 11:8 gegen Gerd Stopfer fand Maria Kummetsteiner von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der DJK SV Steinberg II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 07.10.2023 gegen den TuS Dachelhofen II bevor. Für den TV Glück-Auf Wackersdorf steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die DJK Ettmannsdorf am 23.09.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 0:10 geht.

Statistik:

DJK SV Steinberg II

Doppel: Kammerl / Kiendl 1:0, Fritz / Kummetsteiner 1:0

Einzel: F. Kammerl 2:0, D. Fritz 2:0, I. Kiendl 2:0, M. Kummetsteiner 2:0

TV Glück-Auf Wackersdorf

Doppel: Stopfer / Kapol 0:1, Stopfer / Scharf 0:1

Einzel: T. Stopfer 0:2, M. Scharf 0:2, J. Kapol 0:2, G. Stopfer 0:2